

Javier Marías ist tot

Einer der bedeutendsten spanischen Schriftsteller der Gegenwart, Javier Marías, ist im Alter von 70 Jahren gestorben. Das berichtete die Zeitung *El País* am Sonntag unter Berufung auf Marías' Familie. Weltweit hat Marías mehr als neun Millionen Bücher verkauft, seine Werke wurden in 46 Sprachen übersetzt. Vor allem in Deutschland war der Spanier beliebt. Sein letztes Buch, der im Frühjahr 2021 in Spanien veröffentlichte Spionageroman »Tomás Nevinson«, sei wohl Marías' bestes Werk überhaupt, urteilte der Literaturkritiker José-Carlos Mainer. Ab diesem Herbst liegt der Roman auch in deutscher Übersetzung im Fischer-Verlag vor. Marías starb nun an einer Lungenentzündung infolge von Covid-19, wie *El Mundo* berichtete. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434582.javier-marias-ist-tot.html>